Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO

Informelle Einreiseregistrierung ukrainischer Flüchtlinge zur Gewährleistung frühestmöglicher Unterstützungen/Hilfeleistungen

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge Jean-Paul-Straße 9 95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-0

E-Mail-Adresse: info@landkreis-wunsiedel.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge Datenschutzbeauftragter Jean-Paul-Straße 9 95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-561

E-Mail-Adresse: datenschutz@landkreis-wunsiedel.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Das Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge möchte frühzeitig bedarfsorientierte Hilfeleistungen aller Art für ukrainische Kriegsflüchtlinge bieten. Da für ukrainische Staatsangehörige die Einreise nach Deutschland und der dortige Aufenthalt bis zu 90 Tage auch ohne Aufenthaltstitel möglich ist, fällt es dem Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge unter Umständen schwer, entsprechende Unterstützungsleistungen rechtzeitig zu koordinieren. Demnach erhalten alle ukrainischen Kriegsflüchtlinge die Möglichkeit einer informellen Vorabregistrierung über ein hierfür geschaffenes Online-Meldeportal.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten basiert daher auf Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO – somit auf der Einwilligung der betroffenen Personen.

Widerruf der Einwilligung

Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber dem Verantwortlichen oder dem Datenschutzbeauftragten widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis



zum Erhalt des Widerrufs bleibt unberührt. Nach Eingang etwaiger Widerrufe ist der Verantwortliche verpflichtet, die entsprechenden Daten unverzüglich zu löschen.

Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht weitergeleitet und nur behördenintern verwendet. Eine Drittlandübermittlung findet nicht statt.

Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der ursprüngliche Erhebungszweck entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungs- oder Archivierungsvorschriften einer Löschung entgegenstehen.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die oben genannten Rechte können Sie direkt bei der verantwortlichen Stelle oder beim zuständigen Datenschutzbeauftragten geltend machen. Sofern Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO), steht Ihnen das Recht zu, diese Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Erhalt ihres Widerrufs bleibt unberührt.

Beschwerderecht

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde, sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtsmissbräuchlich ist.

Diese Beschwerde muss von der tatsächlich betroffenen Person bei einer Aufsichtsbehörde (hier: Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz) eingereicht werden.

Bereitstellung der Daten

Sie sind gesetzlich nicht verpflichtet, zu o. g. Zwecken Ihre personenbezogenen Daten dem Verantwortlichen zur Verfügung zu stellen. Die Datenübermittlung ist freiwillig und beruht ausschließlich auf Ihrer Einwilligung.

Stand: März 2022